

ORF TV „Steiermark Heute“ – 14.03.2016



Abschrift Fernsehbeitrag

„Shift2Rail Pressekonferenz“ Dauer: 1‘18“

Bericht: Doris Beck-Zehetleitner

Kamera: Oliver Krutzler

Keine Kosten scheut offenbar die Bahnforschung: Eine europäische Initiative stellt fast eine Milliarde Euro dafür bereit – und davon profitieren auch steirische Top-Firmen. Das soll die Wettbewerbsfähigkeit der Bahn auch bei uns stärken.

Die europaweite Forschungsinitiative heißt „Shift 2 Rail“ und ist 920 Millionen Euro schwer. Erklärtes Ziel ist eine deutliche Verbesserung des Transportsystems und eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Bahnindustrie. Im „Virtual Vehicle Austria Consortium“ mit Sitz auf der Grazer Technik haben sich namhafte Hersteller und Forschungseinrichtungen wie AVL List oder voestalpine zusammengeschlossen und haben es geschafft, Teil der Großinitiative zu werden.

[OT Dr. Jost Bernasch, GF virtual vehicle]: Das heißt über 21 Millionen Euro werden dann in dem Cluster genutzt – für die Steiermark als Rail-Land natürlich ein Super-Erfolg und auch für den ACStyria, der ja für Automobil, für Bahn und für Flugzeuge steht. Das wird das ganze Bahnwesen, die Rail-Industrie aber auch die Rail-Forschung enorm stärken und damit auch das Land Steiermark enorm in den Vordergrund bringen für diese Technologie.“

Das Projekt startet 2016 und wird für sechs bis sieben Jahre laufen.



SHIFT2RAIL - VVAC+ Pressekonferenz am FSI / TU GRAZ - Graz, 14. März 2016

Vier österreichische Marktführer der internationalen Bahn-Branche, der größte Frachtwagonhersteller Europas sowie acht weitere Top-Player aus Industrie und Wissenschaft haben sich zum „Virtual Vehicle Austria Consortium+“ zusammengeschlossen. Das Ziel der Vereinigung: Der europäische Bahnverkehr und die Bahnindustrie sollen wesentlich vorangetrieben werden. Dr. Jost Bernasch (Geschäftsführer, VIRTUAL VEHICLE, im Bild) begrüßte am Podium der heutigen Pressekonferenz Sektionschef Mag. Andreas Reichhardt (BMVIT), Dr. Klaus Pseiner (Geschäftsführer FFG), Dr. Christian Buchmann (Wirtschaftslandesrat Steiermark), Dr. Thomas Starzer (Geschäftsführer, voestalpine Forschungsservicegesellschaft Donawitz GmbH) sowie Dr. Josef Affenzeller (Prokurist, Koordinator nat. & intern. Forschung, AVL List GmbH). Weitere Informationen: www.shift2rail.org